

***** **EDMUND MEYER** *****

Buchhändler und Antiquar

Berlin W. 35, Potsdamer Strasse 27 B.

Zur Reichsbuchwoche!

[Z] In meinem Besitz befinden sich die kleinen Restbestände der nachstehend aufgeführten

Volksbücher,

herausg. von G. O. Marbach,

mit Illustrationen von der Hand Ludwig Richters und anderer bedeutender deutscher Künstler der vierziger Jahre des 19. Jahrhundert. Ich bin in der Lage, diese Perlen der älteren deutschen Literatur, die sich zum Verkauf während der Reichsbuchwoche ganz besonders eignen, solange der Vorrat reicht, zu nachfolgenden billigen Netto-Bar-Preisen abzugeben:

- Nr. 1. Geschichte von Griseldis u. dem Markgrafen Walther. Nebst einigen anderen Beispielen treuer Liebe. —.20
 „ 2. Alte und neue Lieder in Leid und Lust. —.20
 „ 4. Der Schildbürger wundersame, abenteuerliche, unerhörte und bisher unbeschriebene Geschichten und Taten. —.20
 „ 6. Geschichte vom Kaiser Octavius, welcher sein Ehegemahl u. seine beiden Söhne in das Elend geschickt und endlich wiedergefunden hat. —.20
 „ 11. Geschichte von den drei Schwestern, Geschichte von den drei Rolandsknapen, Schneeweissen, Bruder Lustig: —.20
 „ 15—17. Reineke der Fuchs. —.80
 „ 19—20. Deutsche Lieder zu Schutz und Trutz. Mit schönen alten Holzschnitten. —.60
 Dasselbe. Hübsch kart. 1.—
 „ 21. Hirlanda. —.20
 „ 24. Leben, Taten und Höllenfahrt des berufenen Zauberers und Schwarzkünstlers Dr. Johann Faust. —.75
 „ 25. Das unschätzbare Schloss in der afrikanischen Höhle Xa Xa. —.20
 „ 27. Schnurren. —.40
 Hochamüsante Anekdoten aus den 1840er Jahren!
 „ 28—29. Sprichwörter und Spruchreden der Deutschen. —.80
 „ 34. Herzog Ernst. —.20
 „ 35. Senfkörner, Anekdoten und Erzählungen. —.40
 Hochamüsante Anekdoten aus den 1840er Jahren!
 „ 37. Geschichte von der geduldigen Helena, Tochter des Kaisers Antonius. Nebst der Geschichte von dem edlen Finkenritter Polycarpus von Clariissa. von O. L. B. Wolff. —.20
 „ 38. Der deutsche Fabelschatz. —.80
 „ 39. Der Märkische Eulenspiegel, das ist: Seltsame u. kurzweilige Geschichten von Hans Clauert in Trebbin. —.75
 „ 40. Der wegen seiner kurzweiligen Possen merkwürdige Schlesi-sche Rübezahl oder der schalkhafte Berggeist. —.40
 „ 44. Anmutige Geschichte von Prinz Gerbino und Prinzessin Rosina. —.20
 „ 45. Der lustige Kirmesbruder, welcher durch listige Ränke auf den Kirmessen die Bauern und andere Personen unterhalten und vergnügt gemacht hat. — Der lustige Cavalier Monsieur Hans Guck in die Welt mit seinen wohlgemeinten und fleissig gesammelten Scherzreden. —.20
 „ 46. Die wunderbare und merkwürdige Geschichte vom Zauberer Virgilius, seinem Leben, seinen Taten und seinem Ende. —.20
 „ 47—48. Joachim und Anna, das sind: die wahrhaften schönen u. frommen Geschichten von der Geburt der heiligen Jungfrau Maria, sowie von dem heiligen Greise Joseph, dem Zimmermann von Nazareth, und endlich von der Kindheit unseres Herrn und Heilandes. Aus dem Arabischen neu verdeutscht. —.40
 „ 49—50. Höchst wichtige und erbauliche Geschichte von dem Leben Jesu Christi, welches Nikodemus, ein Rabbiner und Oberster der Juden, beschrieben hat, wie er solches selbst gesehen und erfahren, weil er des Herrn Jesu Christi heimlicher Jünger u. Nachfolger gewesen ist. —.40
 „ 51. Volksmärchen. —.80
 Nur noch in wenigen Exemplaren vorhanden.
 „ 51a. Dorfgespräche 1, mit pädagogischem Inhalt. —.20
 „ 52. Heinrich der Löwe. Ahasverus. Flos und Blancos. Peter Dimringer von Staufenberg in der Ortenau. Bruder Rausch. —.20
 „ 52a. Dorfgespräche 2, mit pädagogischem Inhalt. —.20
 „ 53. König Apollonius. Die Zwergenburg. Deutsches Rätselbuch. —.20

Die meisten dieser Bücher werden im Antiquariatshandel jetzt schon viel höher angeboten und werden, wenn vergriffen, Seltenheitswert bekommen. Es dürfte deshalb verlohnen, sich eine grössere Anzahl von Exemplaren auf Lager zu halten. — Ich bitte direkt zu verlangen. — Roter Verlangzetteln anbei!

— Expedition nur direkt per Postnachnahme! —

Für die Reichsbuchwoche

empfehle ich:

[Z]

Ums Land der Väter. Von Luise Algenstaedt. 265 S. Brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50.

Konradshöhe. Die Geschichte einer Gutsfrau.

Von A. v. Auerswald. Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50.

Hie guet Zolre! 500 Jahre Hohenzollernregierung. Von Gymnasial-Direktor Prof. Dr. Edw. Evers, Berlin. 6 Bogen. Mit 10 Bildnissen. 50 Pf.

Die Quizows und ihre Zeit von R. F. v. Klöben. Bearbeitet und herausgeg. von Dr. Hermann Engelmann. 815 Seiten. Brosch. M. 5.—; schön geb. M. 6.50.

Mit Bismarck daheim und im Felde. Kernworte aus seinen Briefen und Reden. Zusammenge stellt von Horst Kohl. 60 Pf. brosch.; M. 1.— geb.

1813/14. Tagebuchblätter eines Feldgeistlichen,

des Dr. A. A. Köhler, Prediger der Brigade des Generalmajors v. Dobschütz. Herausgegeben von Jaekel, Kadettenhauspfarrer. 289 S. Brosch. M. 3.—, geb. M. 4.—.

Kriegserlebnisse ostpreussischer Pfarrer. Gesammelt u. herausgegeben von Pfarrer C. Moszek in Stallupönen. 2 Bände. Jeder Band ist einzeln käuflich und in sich abgeschlossen. Preis jedes Bandes broschiert M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Aus unserem Kriegsleben in Südwestafrika.

Erlebnisse und Erfahrungen von Hofprediger Lic. M. Schmidt, 1904/05 Felddivisionspfarrer in der Schutztruppe. 21.—24. Taufend. Mit dem Bilde des Verfassers und einer Kartenskizze. Brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—.

(Kleine Ausgabe geb. M. 1.50.)

Briefe aus Kleinasien **Frühvollendeten.** Herausgegeben von einem von Julius Schönewolf. Brosch. M. 3.50, geb. M. 4.50.

Aus der Geschichte des Hauses Hohenzollern.

Episoden und Ereignisse aus fünf Jahrhunderten (1415—1915) von Königl. Hausarchivar Archivrat Dr. Georg Schuster. 264 Seiten. Brosch. M. 3.75, geb. M. 5.—.

Dem sozialen Frieden entgegen. Rückblicke und Ausblicke v. Wilhelm Spiecker. 80 Pf.

Die Schwurbrüder. Von Baron Woldemar von Uggul. Brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50.

Kaukasische Novellen. Von Baron Woldemar von Uggul. Brosch. M. 1.50, geb. M. 2.50.

Für die Reichsbuchwoche liefere ich vorstehende Werke bei Bestellungen auf anliegendem Zettel bis zum 27. Mai d. J., aber auch nur dann,

bar mit 50%,

bedingt mit 30%.

Berlin-Lichterfelde.

Edwin Runge, Verlag.